

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

Vergabenummer:

S-KLEVE-2024-0141

1. Vergabestelle:

Stadt Kleve

Minoritenplatz 1

47533 Kleve

Deutschland

Telefon: +49 282184325

Telefax: +49 282184288

E-Mail: vergabestelle@kleve.de

Internet-Adresse (URL): <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0141>

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen:

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO):

./.

5. Art, Umfang und Ort der Leistung:

Art der Leistung: Freianlagenplanung Schulhofgestaltung

Menge und Umfang: Die multifunktionale Bedeutung des Schulgeländes hat in der Stadt Kleve dazu geführt, dass im Zuge der Neugestaltung der Schullandschaft auch eine Konzeption für die Schulhofgestaltung verfolgt wird. Das Schulgelände der Willibrordschule in Kleve soll vor diesem Hintergrund nach Abschluss der Hochbaumaßnahme umgestaltet werden. Für das ca. 11.000 m² große Schulgelände sind die Planungsleistungen für die Freianlage gem. HOAI § 40, Abs. 1 zu vergeben. Eine Vorplanung des Schulgeländes liegt bereits vor (Leistungsphase 1-2). Es ist eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen vorgesehen. Mit Abschluss des Verhandlungsverfahrens werden vertraglich die LPH 3-4 für die Maßnahme beauftragt. Eine Weiterbeauftragung nach Erbringung der Leistungsphasen 3-4 steht unter dem Vorbehalt der Förderung durch das Land NRW.

Ort der Leistung: 47533 Kleve

6. Losweise Vergabe: Nein**7. Nebenangebote und Änderungsvorschläge:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

Beginn der Ausführungsfrist: 09.12.2024

Ende der Ausführungsfrist: 31.01.2025

Bemerkung zur Ausführungsfrist: Leistungsphasen 3 und 4 bis 31.01.2025

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

unter (URL): <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0141>

Weitere Auskünfte erteilt:

Siehe oben

Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt:

ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.

Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.

Internet-Adresse (URL): www.deutsches-ausschreibungsblatt.de

Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:

Stadt Kleve - Zentrale Vergabestelle - Zimmer 2.43

Minoritenplatz 1

47533 Kleve

Deutschland

10. Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: 12.11.2024 11:00

Ablauf der Bindefrist: 12.12.2024

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

./.

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

VOL/B

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Mit dem Angebot vorzulegen: - Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung /- Qualifikation Ingenieur im Sinne des IngG NRW, - Nachweis des "spezifischen" jährlichen Brutto-Umsatzes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (mind. Auftragswert 200.000 €/Jahr), - Nachweis einer durchschnittlichen Mitarbeiterzahl (Ingenieure) (Ø 3 Jahre), Mindestanzahl 3 - Nachweis von Büroreferenzen: Mindestanzahl 3, innerhalb der letzten 4 Jahre abgeschlossene Referenzobjekte mit einem Brutto-Auftragswert i. H. v. 200.000 € (Mindestkriterium) Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme je Schadenfall und Versicherungsjahr) Gewerbeanmeldung, aktueller Auszug aus dem Handelsregister, Eintragung in der Handwerkerrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer, Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal, aktuelle Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes, aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse, aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, Es werden Eignungsnachweise, die durch Präqualifikationsverfahren erworben werden, zugelassen.

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf:

1 Preis (30%), 2 Projekteinschätzung (30%), 3 Fachliche Leistung (20%), 4 Erfahrungen (20%)

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

15. Sonstiges: